



Pädagogisches Leitbild

GIBZ



Kanton Zug

GIBZ Gewerblich-industrielles
Bildungszentrum Zug



Inhaltsverzeichnis

Unser pädagogisches Leitbild	3
Unsere pädagogische Haltung am GIBZ und konkrete Auswirkungen auf den Unterricht	4
Förderung der Lernenden am GIBZ	8
Unsere Zusammenarbeit	12
Unser Verständnis des Lehrauftrags	16

Unser pädagogisches Leitbild

Unsere Schule

WIR

sind eine zukunftsorientierte und offene Berufsfachschule, bieten im Rahmen des Lehrplans aktuellen und praxisrelevanten Unterricht, handeln verantwortungsvoll, konsequent, klar und erbringen gute Dienstleistungen.

Unsere Kultur

WIR

pflügen eine klare, offene und achtungsvolle Gesprächskultur, tragen Konflikte direkt und ehrlich aus und verstehen uns als Institution, die sich kontinuierlich verbessert und weiterentwickelt.

Unser Unterricht

WIR

unterstützen unsere Lernenden, fördern ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen, fordern Leistung, ermöglichen eigene Lernerfahrungen, regen zu lebensbegleitendem Lernen und eigenverantwortlichem Handeln an.

Unsere Umwelt

WIR

schenken allen Aspekten der Nachhaltigkeit hohe Aufmerksamkeit – dies bedeutet, sie werden in die tägliche Arbeit integriert. Den sparsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen betrachten wir als verbindlichen, gesellschaftlichen Auftrag.



Unsere pädagogische Haltung am GIBZ und konkrete Auswirkungen auf den Unterricht.

Unsere Grundhaltung und unsere Haltung in Bezug auf:

Lernklima

Lernverantwortung

Lernunterstützung

Lernzielkontrollen

Disziplin





Lernklima

Unsere Grundhaltung

Wir schaffen ein positives und persönlichkeitsbildendes Lernklima, unter Berücksichtigung der Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz.

Wir pflegen einen respektvollen, vorurteilsfreien und wohlwollenden Umgang.

... und unser Handeln

Wir sprechen Probleme an und suchen nach Lösungen.

Wir prüfen die Anliegen der Lernenden und geben klare Antworten.

Wir unterhalten lernfreundliche Unterrichtszimmer. Wir siezen die Lernenden.

Wir befragen die Lernenden regelmässig mit Hilfe eines vorgegebenen Feedback-Formulars.

Wir benennen pro Klasse eine Klassenlehrperson als Ansprechperson für alle Bereiche.

Lernverantwortung

Unsere Grundhaltung

Wir übertragen den Lernenden die Lernverantwortung stufengerecht, ermöglichen Mitsprache und fördern die Eigenaktivität.

Wir sind zusammen mit den Lernenden für eine hohe Ausbildungsqualität verantwortlich.

... und unser Handeln

Wir setzen auf Eigenaktivität der Lernenden von durchschnittlich mindestens der Hälfte der Unterrichtszeit.

Wir behandeln Dispensationsgesuche im Sinne der Selbstverantwortung der Lernenden.

Wir wählen Klassensprecherinnen, Klassensprecher und übertragen ihnen Mitsprache und regeln ihre Aufgaben.

Wir vermeiden Unterrichtsausfälle.

Lernunterstützung

Unsere Grundhaltung

Wir fordern und fördern die Lernenden, bieten ihnen Lernhilfen und regelmässiges Feedback.

Wir fördern die Reflexion von Lernstrategien und betrachten Hausaufgaben als Teil der Lernunterstützung.

... und unser Handeln

Wir beraten Lernende bei Schwierigkeiten und verweisen sie, falls nötig, an Fachstellen.

Wir geben kontinuierlich Hausaufgaben und überprüfen sie.

Wir geben klares, aufbauendes Feedback.

Lernzielkontrollen

Unsere Grundhaltung

Wir betrachten Lernzielkontrollen als Teil des Lernens und prüfen und bewerten transparent und konsequent.

Wir reagieren bei signifikanten Abweichungen von Erfa- zu QV-Noten.

... und unser Handeln

Wir sagen umfassende Prüfungen an und legen Prüfungsbereiche fest.

Wir berechnen die Semesternoten aufgrund von mindestens 3 Lernbewertungen. In Fächern mit 40 oder weniger Lektionen pro Semester sind mindestens 2 Lernbewertungen vorgeschrieben.

Wir ergreifen Massnahmen bei signifikanten Unterschieden zwischen Erfahrungs- und Qualifikationsnoten.

Wir erachten Klassennotendurchschnitte pro Fach/Semester von unter 4 bzw. über 5 als Ausnahmen.

Wir definieren und kommunizieren Prüfungs- und Korrekturkriterien im Voraus.

Wir geben Prüfungen mit den Prüfungsfragen in der Regel nach einer Woche zurück und besprechen sie.

Disziplin

Unsere Grundhaltung

Wir betrachten Disziplin als Voraussetzung für erfolgreiches Lernen und handeln dementsprechend transparent und konsequent – gemäss den gesetzlichen und rechtlichen Richtlinien und Vorgaben.

Wir beziehen die Bildungspartner in Massnahmen ein.

... und unser Handeln

Wir dulden keine Unterrichtsstörenden.

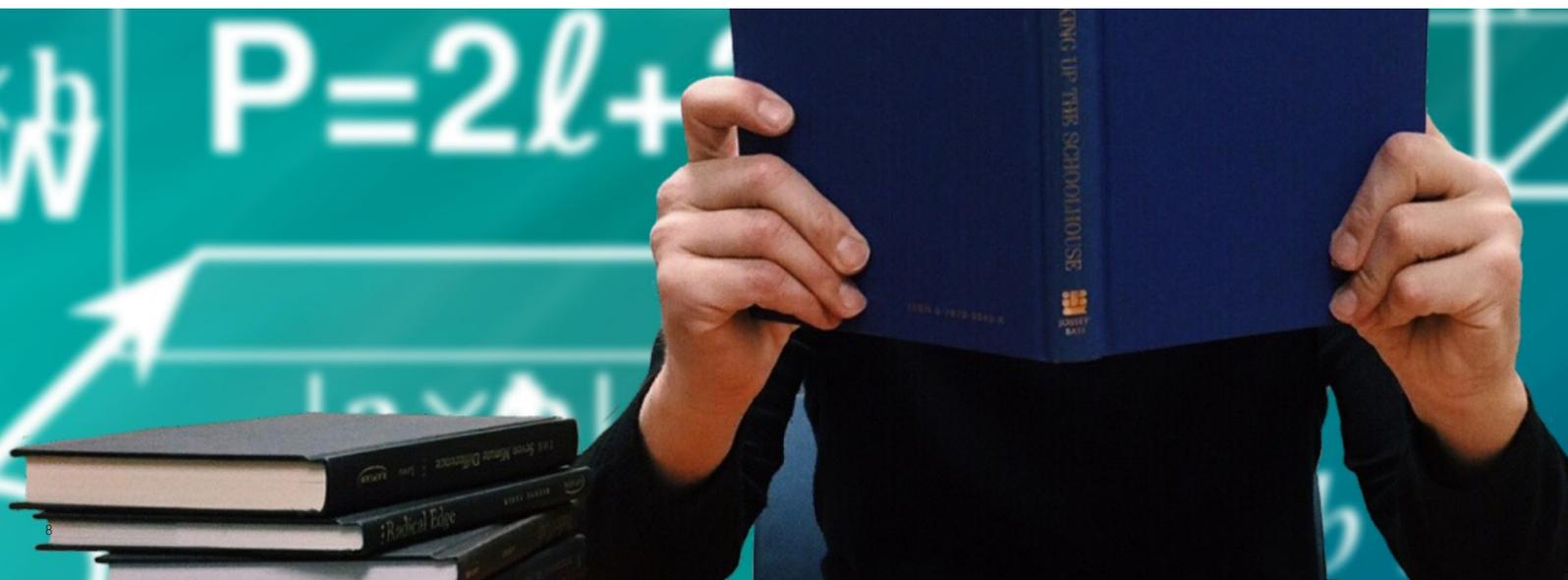
Wir dokumentieren Vorfälle transparent.

Wir schicken Lernende nur in Ausnahmefällen, mit vorgängiger telefonischer Information des Lehrbetriebes, in den Betrieb zurück.

Förderung der Lernenden am GIBZ

Unsere Grundhaltung und
unsere Haltung in Bezug auf:

- Lehrpersonen (LP)
- Klassenlehrpersonen (KL)
- Lernförderung (Stützkurse)
- Begabtenförderung (Freikurse)
- Berufsverantwortliche (BV)
- Fachvorstände (FV)
- Fachstellenleiter (FS)





Lehrpersonen (LP)

Unsere Grundhaltung

Wir kümmern uns um das Wohl unserer Lernenden am GIBZ und unterstützen sie nach Möglichkeit unter Wahrung des Datenschutzes und der Persönlichkeitsrechte.

Wir bieten Hilfe und tragen bei Schwierigkeiten oder Konflikten der Lernenden zu Lösungen bei.

... und unser Handeln

Lehrpersonen orientieren die Lernenden über die Unterstützungsmöglichkeiten der Schule.

Lehrpersonen sprechen Lernende bei Auffälligkeiten oder Problemen an.

Lehrpersonen orientieren die Klassenlehrperson bei Schwierigkeiten.

Anliegen, Fragen und Konflikte zwischen Lehrpersonen und Lernenden sind zuerst unter diesen zu besprechen.

Details: «Merkblatt für alle Lehrpersonen am GIBZ».

Klassenlehrperson (KL)

Unsere Grundhaltung

Jeder Klasse am GIBZ ist eine Klassenlehrperson zugeteilt.

Die Klassenlehrperson ist für die Lernenden am GIBZ, deren Berufsbildnerinnen oder Berufsbildner sowie für Lehrpersonen Ansprechperson der jeweiligen Klasse.

... und unser Handeln

Bei Schwierigkeiten nimmt die Klassenlehrperson frühzeitig mit der zuständigen Berufsbildnerin oder dem Berufsbildner Kontakt auf.

Die Klassenlehrpersonen beraten die Lernenden nach Möglichkeit; ansonsten leiten sie diese an die Lernendenberatung oder an entsprechende Fachstellen weiter.

Die Klassenlehrpersonen organisieren die jährliche Wahl der Klassensprecherinnen, Klassensprecher.

Details im Berufsauftrag.

Lernförderung (Stützkurse)

Unsere Grundhaltung

Spezifische Angebote für Lernende mit Förderbedarf.

... und unser Handeln

Wir bieten Förderkurse (Stützkurse) und QV-Vorbereitungskurse an.

Im Coaching begleiten wir Lernende mit ausgewiesenem Bedarf individuell.

Die Lernendenberatung kann bei persönlichen, schulischen oder betrieblichen Fragen aufgesucht werden. Das Angebot ermöglicht eine kurzfristige Begleitung und allenfalls eine Weiterleitung an qualifizierte Fachstellen.

Begabtenförderung (Freikurse)

Unsere Grundhaltung

Interessierten Lernenden bieten wir die Möglichkeit, zusätzlich Wissen und erweiterte Kompetenzen zu erlernen.

Wir fördern und ermöglichen aussergewöhnlich gute Arbeiten und Leistungen.

... und unser Handeln

Wir bieten für alle Lernenden Freikurse zu unterschiedlichen Themen an.

Kreative und leistungsstarke Lernende begleiten wir bei ihren Arbeiten und Projekten zur Förderung hervorragender Leistungen.

Leistungsstarken Lernenden bieten wir Kurse, Projekte oder Coachings an, in denen sie zu definierten Themen vertieftes Wissen erwerben und ihre Kompetenzen erweitern können.

Berufsverantwortliche (BV) Fachvorstände (FV) Fachstellenleiter (FL)

Unsere Grundhaltung

Die BV (Berufsverantwortlichen), FV (Fachvorstände) und Fachstellenleiter (FS) nehmen Koordinationsaufgaben bezüglich ihres Aufgabenbereiches wahr.

... und unser Handeln

Die konkreten Aufgaben der BV und der FV liegen im Bereich Lehrpläne (z.B. im Internet), Stundenpläne, Fächer, Verbände, Lehrmeistervereinigungen, Lernortkooperation usw.

Die konkreten Aufgaben der FS liegen im Bereich der Förderung und Betreuung von Lernenden.

Details im Berufsauftrag.

Unsere Zusammenarbeit

Unsere Grundhaltung und
unsere Haltung in Bezug auf:

Grundsätze

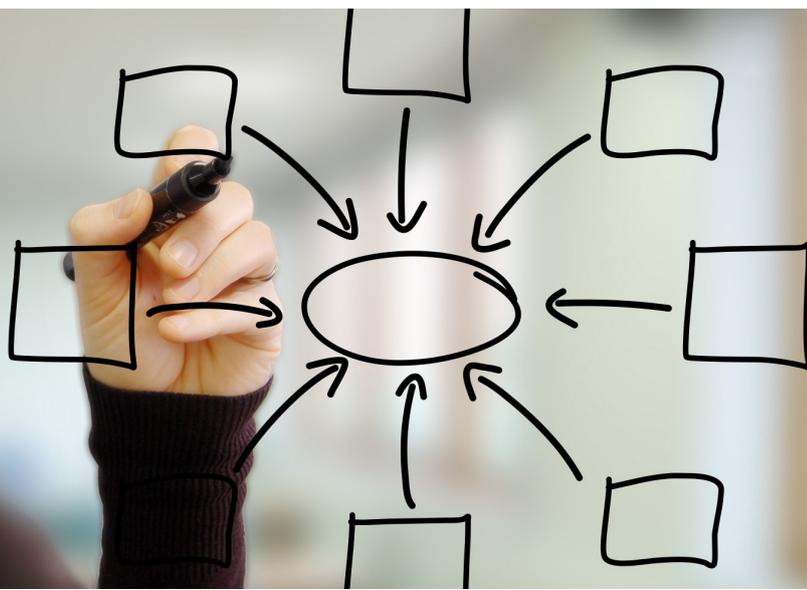
Lehrpläne und Stoff

Unterricht

Schwierigkeiten

Bildungspartnerinnen

Bildungspartner





Grundsätze

Unsere Grundhaltung

Wir Lehrpersonen kennen die am GIBZ angebotenen Ausbildungsrichtungen (Allgemeinbildender Unterricht, Berufsmaturität, Fachunterricht, Sport, Weiterbildung), stehen zu ihnen und vertreten sie positiv nach innen und aussen.

... unser Handeln

Wir arbeiten auf der Grundlage des QMS ISO 9001, ISO 14001, eduQua sowie des «Pädagogischen Leitbildes» des GIBZ.

Wir wenden die gesetzlichen und schulischen Vorgaben konsequent an und unterstützen uns dabei gegenseitig.

Lehrpläne und Stoff

Unsere Grundhaltung

Wir machen unsere Planungen für unsere Bildungspartnerinnen und Bildungspartner transparent.

Wir unterrichten aufgrund von Lernzielen, gemäss Bildungsverordnungen, Rahmen- und Schullehrplänen.

... unser Handeln

Wir erstellen pro Ausbildungsrichtung je einen, auf das Semester ausgelegten, Schullehrplan und veröffentlichen ihn für unsere Bildungspartner im Internet.

Wir unterrichten aufgrund von Semesterplänen. Wir stellen Semesterpläne bzw. Jahrespläne und Unterrichtsunterlagen auf Wunsch den Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung.

Unterricht

Unsere Grundhaltung

Wir machen unseren Unterricht transparent, indem wir offene Schulzimmer haben und Unterrichtsbesuche nach Voranmeldung empfangen.

... unser Handeln

Wir besuchen uns gegenseitig im Unterricht.

Wir sprechen Exkursionen untereinander ab.

Wir vermeiden Unterrichtsausfälle.

Bei Klassenwechseln übergeben wir alle relevanten Informationen den nachfolgenden Lehrpersonen. Bei Bedarf kann ein Übergabeprotokoll erstellt werden.

Schwierigkeiten

Unsere Grundhaltung

Wir verstehen uns als lernende Institution und sehen in Fehlern Chancen zur Weiterentwicklung.

Wir thematisieren auftretende Schwierigkeiten und nehmen notwendige Korrekturen vor.

... unser Handeln

Wir sprechen bei Schwierigkeiten mit Klassen oder einzelnen Lernenden mit der Klassenlehrperson und Kolleginnen oder Kollegen.

Wir involvieren die betreffenden Berufsbildnerinnen oder Berufsbildner frühzeitig bei Schwierigkeiten mit ihren Lernenden.

Wir teilen Lernende nach Bedarf und nach Möglichkeit in andere Klassen um.

Wir nehmen Lehrpersonenwechsel bei bedeutenden Schwierigkeiten mit Klassen vor.

Bildungspartnerinnen Bildungspartner

Unsere Grundhaltung

Wir arbeiten mit den Bildungsinstitutionen zusammen.

Wir schätzen und suchen den Kontakt mit den Lehrbetrieben und beziehen diese angemessen ein.

Im Rahmen der Lernortkooperation (LOK) arbeiten wir mit gegenseitigem Respekt zusammen, um Informationen auszutauschen sowie Aktivitäten, Lerninhalte, Hilfsmittel und pädagogische Massnahmen abzustimmen – ganz im Sinne der Umsetzung einer optimalen Ausbildung.

... unser Handeln

Wir befragen die Zufriedenheit (zuständig ist die Schulleitung) der Lernenden, der Berufsbildnerinnen und Berufsbildner, der Administration und der Lehrpersonen regelmässig.

Je nach Bedarf organisieren wir Berufsbildner-Informationsanlässe, nehmen an Veranstaltungen teil, engagieren uns in Fachgruppen usw.

Details: Flyer «Lernortkooperation».

Unser Verständnis des Lehrauftrags

Unsere Grundhaltung und
unsere Haltung in Bezug auf:

Bildungsphilosophie

Unterricht

Qualität

Innovation

Mitwirkung

Fort- und Weiterbildung

Gesundheitsförderung





Unterricht

Unsere Grundhaltung

Wir verstehen das Unterrichten als unser Kerngeschäft.

Wir verstehen uns als Partner unserer Lernenden auf ihrem Weg zum erfolgreichen Lehrabschluss.

... und unser Handeln

Wir planen und dokumentieren unseren Unterricht transparent.

Wir kommunizieren inhaltliche und organisatorische Änderungen rechtzeitig.

Qualität

Unsere Grundhaltung

Wir orientieren uns an unserem Qualitätssystem.

Wir erachten Unterrichtsstandards als wesentliche Teile unseres Qualitätsverständnisses.

... und unser Handeln

Wir führen einen persönlichen Ordner nach festgelegten Vorgaben.

Wir geben Rückmeldungen auf unsere Befragungen.

Wir legen besonderen Wert auf Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und die Einhaltung von Abmachungen.

Bildungsphilosophie

Unsere Grundhaltung

Wir fördern die Lernenden in ihrem beruflichen und persönlichen Entwicklungsprozess, bei dem sie ihre lebenspraktischen, geistigen und kulturellen Fähigkeiten sowie ihre personalen und sozialen Kompetenzen entfalten und erweitern.

Wir setzen uns für eine ganzheitliche Bildung und damit für gute Berufschancen unserer Lernenden ein.

Wir fördern Werte, die ethischen Prinzipien genügen.

... und unser Handeln

Wir verfolgen im Unterricht neben fachlichen auch soziale Ziele.

Wir wahren in unserem beruflichen Alltag die Menschenwürde, achten die Persönlichkeit der Beteiligten, behandeln alle mit der gleichen Sorgfalt und vermeiden Diskriminierungen.

Innovation

Unsere Grundhaltung

Wir erkennen die künftigen gesellschaftlichen und technischen Perspektiven und nehmen die sich daraus ergebenden Herausforderungen für unseren Unterricht an. Dafür entwickeln wir das stets passende pädagogisch-didaktische Szenario.

... und unser Handeln

Wir setzen neue Medien und technische Hilfsmittel im Unterricht pädagogisch sinnvoll ein.

Wir durchbrechen Denkmuster und bringen adäquate pädagogisch-didaktische Ansätze in den Unterricht ein.

Wir arbeiten eng mit unseren Partnerinnen und Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft zusammen, um immer auf dem aktuellsten Stand der Entwicklung zu sein.

Mitwirkung

Unsere Grundhaltung

Wir betrachten GIBZ-Veranstaltungen als Teil unseres erweiterten Arbeitsverständnisses.

Wir verhelfen dem GIBZ zu einem einheitlichen Bild und guten Image.

Wir tragen zu einem guten Schul- und Arbeitsklima bei.

... und unser Handeln

Wir nehmen auf der Basis unseres Lehrauftrages an internen und externen Schulveranstaltungen gemäss Einladungen teil.

Wir übernehmen bei Bedarf zusätzliche Aufgaben.

Fort- und Weiterbildung

Unsere Grundhaltung

Wir messen der kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung einen hohen Stellenwert bei.

... und unser Handeln

Wir besuchen regelmässig fachliche und pädagogisch-didaktische Kurse.

Wir besuchen Kurse nach Möglichkeit ausserhalb unserer Unterrichtszeiten.

Wir halten die Lernenden zur Fort- und Weiterbildung an.

Gesundheit

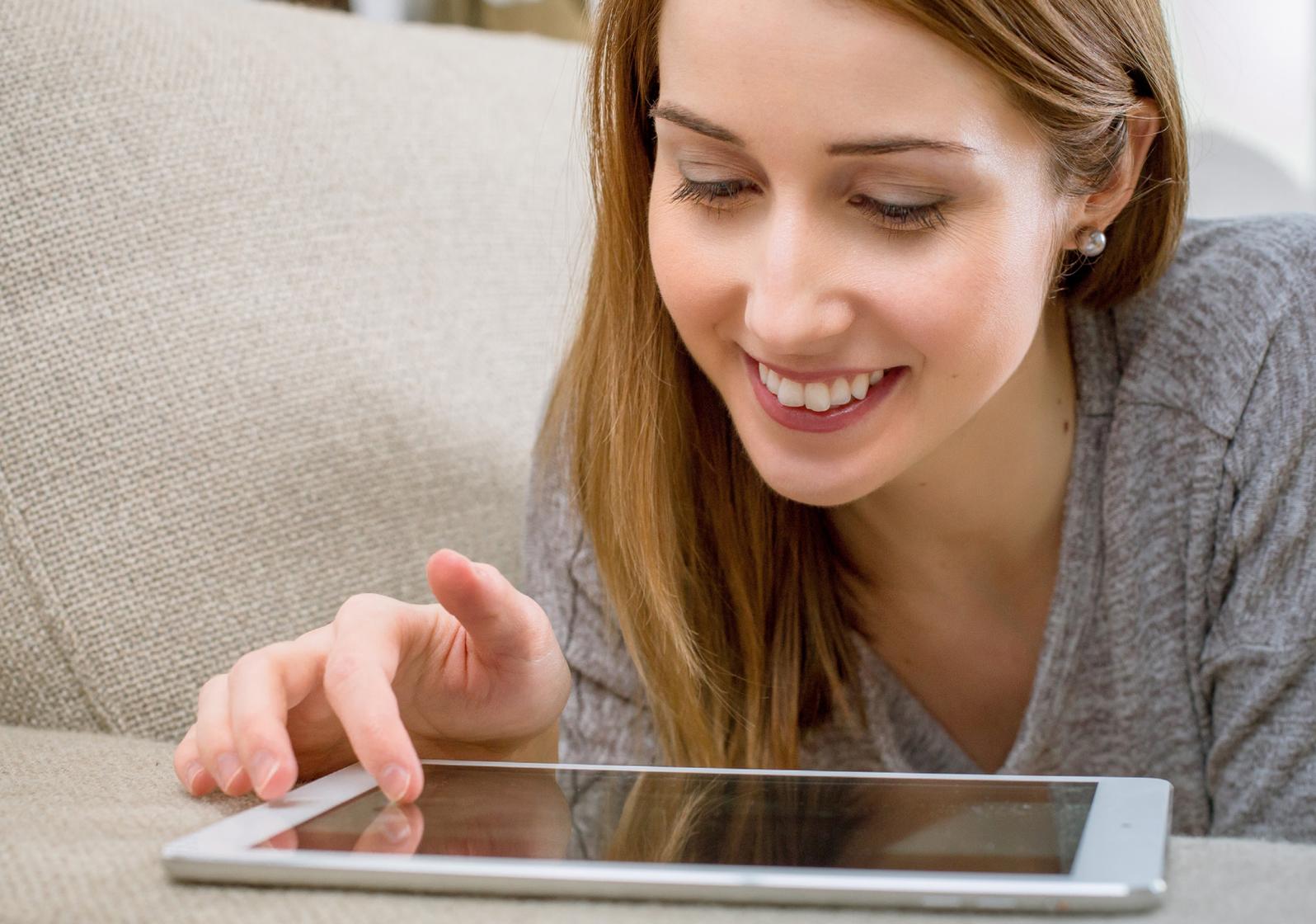
Unsere Grundhaltung

Wir schenken unserer Gesundheit sowie dem körperlichen und geistigen Wohlbefinden Aufmerksamkeit, um über genügend Energie zu verfügen, damit wir neuen Herausforderungen mit Gelassenheit und Engagement begegnen können.

... und unser Handeln

Wir verstehen die Erhaltung der Gesundheit als Teil unserer Professionalität und als lebenslangen Prozess.

Wir wissen um den Wert eines guten Schul-/ Teamklimas für die Gesundheit und tragen mit Wertschätzung und Empathie zu dessen Erhalt und Verbesserung bei.



GIBZ

Gewerblich-industrielles
Bildungszentrum Zug

BERUFSFACHSCHULE

für Gesundheit und Krankenpflege

BM

Berufsmaturitätsschule

HBB

Höhere Berufsbildung
für Autotechnik, Coiffure,
Einrichtungsgestaltung, Gesundheit

HFTG

Höhere Fachschule
für Technik und Gestaltung

HFIE

Höhere Fachschule
für Informatik und Elektronik

HFZ

Höhere Fachausbildung
für Zahntechnik

Baarerstrasse 100, Postfach, 6301 Zug
T 041 728 30 30
sekretariat.gibz@zg.ch, www.gibz.ch